



Amtsblatt

DER GEMEINDE MITTELHERWIGSDORF

mit den Ortsteilen Eckartsberg, Mittelherwigsdorf, Oberseifersdorf, Radgendorf

GEMEINDEVERWALTUNG MITTELHERWIGSDORF • Am Gemeindeamt 7 • 02763 Mittelherwigsdorf
Tel.: 0 35 83 / 5 01 30 • Fax: 0 35 83 / 5 01 39 • E-Mail: gemeinde@mittelherwigsdorf.de • www.mittelherwigsdorf.de



Nr. 8

16. August 2017

26. Jahrgang

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner!

Diesen Monat ist es nun soweit: das Jubiläumsjahr in Oberseifersdorf erreicht mit dem Festwochenende vom 25. bis 27. August seinen Höhepunkt, die mehr als zwei Jahre andauernden Vorbereitungen kommen zum Abschluss und wir können mit Ihnen und hoffentlich zahlreichen weiteren Gästen auf und rund um den Sportplatz „750 Jahre Oberseifersdorf“ feiern.

Das Festprogramm finden Sie noch einmal in diesem Amtsblatt oder im Internet unter www.mittelherwigsdorf.de – wir hoffen, es ist für jeden das passende Angebot dabei. Ein Höhepunkt wird mit Sicherheit der große Festumzug am Sonntag, bei dem mehr als 60 gestaltete Bilder zu sehen sein werden. Auch hier würden wir uns über viele Schaulustige entlang der Umzugsstrecke freuen, die ja beinahe die gesamte Hauptstraße umfasst. Auch herausgeputzte Häuser und geschmückte Gartenzäune wären ein toller Beitrag für ein Jubiläum, wie man es sicher nur selten erlebt.

Übrigens: zu keiner Veranstaltung wird Eintritt verlangt, jedem steht die Teilnahme an den Feierlichkeiten kostenlos offen. Zu verdanken ist dieses Angebot den zahlreichen geschäftlichen und privaten Spendern. Daher möchte ich mich an dieser Stelle bereits herzlich für diese großartige Unterstützung bedanken. Wer darüber hinaus noch seinen Beitrag leisten möchte, darf sich als Erinnerung gerne einen Oberseifersdorf-Kalender

für 2018, ein neues und interessantes Dorfbuch – das am 6. August veröffentlicht wurde, ein eigens gestaltetes Festbierglas oder eine von sieben Postkarten mit Oberseifersdorfer Motiven kaufen und damit ebenfalls die an der Organisation des Jubiläums beteiligten Vereine unterstützen. Später im Jahr, zum diesjährigen Weihnachtsmarkt, wird zudem eine Doppel-DVD herausgegeben, die das Oberseifersdorfer Dorfleben einschließlich 750-Jahr-Feier mit Festumzug zum Inhalt haben wird.

Ich bedanke mich vorab bei den vielen vielen Interessierten, den Unterstützern, den Ideengebern und allen Verantwortungsträgern, die mit ihrem unermüdlichen Einsatz eine Jubiläumsfeier und ein umfangreiches „Begleitprogramm“ quasi aus der Mitte der Einwohnerschaft auf die Beine gestellt haben. Und Sie, liebe Gäste, bitte ich, den Organisatoren mit Ihrem Besuch der zahlreichen Veranstaltungen zu danken. Dazu zählt auch die noch bis Ende August geöffnete Ortsausstellung in der ehemaligen Schule sowie vier Veranstaltungen in der Kirche bzw. Feldschenke während der Festwoche. Die Anwohner rund um das Festgelände bitte ich um ihr Verständnis für die zu erwartenden Beeinträchtigungen während dieser Tage und lade Sie ebenfalls ein, mitzufeiern.

In diesem Sinne: Auf zu „750 Jahre Oberseifersdorf“ – wir sehen uns!
Ihr Markus Hallmann, Bürgermeister



FESTWOCHEWENDE

25. BIS 27. AUGUST 2017



Hallo liebe Erstklässler!

Erstmals seit langer Zeit fand die Feierstunde zur Schuleinführung nicht wie gewohnt in der Turnhalle statt. Am 5. August bildete der Saal des „Gütchen“ den würdigen Rahmen für die Einschulung von 22 Kindern.

Für euch Erstklässler beginnt ein neuer Lebensabschnitt, oftmals als der „Ernst des Lebens“ bezeichnet. Aber ich kann euch beruhigen: neben Lesen, Rechnen und Schreiben ist an unserer Mittelherwigsdorfer Grundschule auch viel Zeit für Spiel und Spaß. Und auch Platz wird da sein – immerhin bekommt ihr als „die Neuen“ als Erste die Möglichkeit, die neuen Horträume im eigenen Gebäude zu erobern, die voraussichtlich im Laufe des Schuljahres übergeben werden können. Damit wird sich auch das Raumproblem im Schulhaus entspannen – lernen doch mittlerweile immerhin sechs Klassen gleichzeitig an unserer Schule.



Wir heißen an unserer Grundschule herzlich willkommen:

Maya Augustin, Emma Brumme, Henry Döring, Luis Grimm, Kimberly Joyce Große, Moritz, Großmann, Evolet Kelz, Niklas Köpp, Fritz Krüger, Frida-Seraphine Max, Alfons Neuke, Jette Neumann, Ben-Luca Pleger, Ronja Schulz, Emilio Schulze, Tim Ufer, Stine Urban, Oliver Lars Winkler, Tim Wittig und Paul Wobst.
Klassenlehrerin: Ina Kaminsky, Hort-Erzieherin: Claudia Grunewald

Ich wünsche euch also viel Spaß im neuen Umfeld, Freude am Lernen, den nötigen Fleiß und Ehrgeiz, aber auch jede Menge Spaß und neue Freunde! Unser Lehrer- und Erzieherenteam, denen ich gleichermaßen einen guten und reibungslosen Start wünsche, werden euch den Einstieg sicherlich erleichtern.

Alle Verkehrsteilnehmer in den Ortsteilen bitte ich ebenfalls in der nächsten Zeit um besondere Rücksicht, da der Schulanfang für die meisten Kinder auch bedeutet, sich allein auf für sie ungewohntem Terrain zurecht finden zu müssen. Dazu zählen neben dem unmittelbaren Schulumfeld natürlich auch die Schulwege im gesamten Gemeindegebiet.

Euer Markus Hallmann, Bürgermeister

Amtliches

Grundsteuern und Abgaben

Sehr geehrte Steuer- und Abgabenzahler, die Gemeindekasse möchte Sie an die nächste Fälligkeit für Steuern und Abgaben am **15.08.2017** erinnern. Fällig sind unter anderem Grundsteuer A und B sowie Pachten.

Die betroffenen Steuer- und Abgabenzahler werden gebeten, diesen Fälligkeitstermin zu beachten, um unnötige Mahngebühren zu vermeiden.

Zudem besteht nach wie vor die Möglichkeit, fällige Beträge im Lastschriftverfahren durch die Gemeindekasse automatisch einzahlen zu lassen.

Entsprechende Vordrucke erhalten Sie in der Gemeindekasse oder im Internet unter **www.mittelherwigsdorf.de**.

Prade, Gemeindekasse

Mitteilungen vom Einwohnermeldeamt



Geburten

OT Mittelherwigsdorf

Effenberger, Enno am 04.07.2017
Schimmel, Arno am 08.07.2017

OT Eckartsberg

Dudlitz, John Sky am 14.07.2017
Biegel, Kurt Andreas am 16.07.2017

OT Mittelherwigsdorf

Scholze, Pauline am 04.08.2017
Günzel, Mariko am 05.08.2017

Herzlichen Glückwunsch!



Sterbefall

OT Radgendorf

Musial, Heinz am 06.07.2017

Herzliches Beileid!

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf

Montag 9.00–12.00 Uhr
Dienstag 9.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr
Donnerstag 9.00–12.00 Uhr und 13.00–15.00 Uhr

Gemeinderatssitzung August 2017

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am **Donnerstag, dem 17. August 2017, um 19.30 Uhr im Vereinshaus der SG Rotation Oberseifersdorf, Hinterer Weg 6**, statt. Die Tagesordnungen sind den Aushängen zu entnehmen und werden unter www.mittelherwigsdorf.de bekannt gegeben. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Markus Hallmann, Bürgermeister

Bekanntmachung der Betriebskosten der Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Mittelherwigsdorf nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG

1. Betriebskosten je Platz im Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten 2016

	Betriebskosten / Platz		
	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	761,85	354,73	204,70
erforderliche Sachkosten	149,45	65,87	41,35
erforderliche Betriebskosten	911,30	420,60	246,05

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten (z. B. 6 Stunden Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 Stunden).

2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	169,72	169,72	113,15
Elternbeitrag (ungekürzt)	160,00	95,00	60,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	581,58	155,88	72,90

3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete und Personalkostenumlagen

3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €	
Abschreibungen	285,50	
Zinsen	–	
Miete	–	
Personalkostenumlagen	–	
Gesamt	285,50	

3.2. Aufwendungen je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamt	45,92	166,77	72,81

Markus Hallmann, Bürgermeister

30. und 40. Dienstjubiläum

Anlässlich seines **30. Dienstjubiläums** konnten **Peter Nave** sowie **Karin Grohse** anlässlich ihres **40. Dienstjubiläums** die Glückwünsche des Bürgermeisters, Herrn Hallmann, und der Hauptamtsleitern, Frau Pfennig, entgegennehmen. Seit nun mehr als 30 Jahren engagiert sich Peter Nave als Bauhof-Mitarbeiter in der Gemeinde Mittelherwigsdorf, mittlerweile im Ortsteil Eckartsberg.



Während dieser Zeit leistete er für die Gemeinde vielseitige Tätigkeiten, die dem Dorfbild, den Vereinen und unseren Bürgern dienlich waren.

Karin Grohse ist seit vier Jahrzehnten für die Erziehung der Kinder im Kindergarten zuständig, wobei immer viel Verständnis, Zuneigung und Engagement an den Tag gelegt wurde. Die Gemeinde Mittelherwigsdorf bedankt sich bei beiden für die geleistete Arbeit und wünscht ihnen auf diesem Wege für die kommende Zeit alles Gute, Gesundheit und persönliches Glück.

Sprechstunde des Friedensrichters

Am **Dienstag, dem 29.08.2017**, findet die Sprechstunde von 17.00 bis 18.00 Uhr in der 1. Etage des Mittelherwigsdorfer Gemeindeamtes statt.

Die Postanschrift lautet:

Gemeinde Mittelherwigsdorf – Friedensrichter
Am Gemeindeamt 7, 02763 Mittelherwigsdorf

Die eingegangene Post wird ungeöffnet an den Friedensrichter weitergeleitet.

Per E-Mail erreichen Sie die Friedensrichter unter friedensrichter@mittelherwigsdorf.de.

Computer- und Softwareumstellung im Gemeindeamt

Vom **11. bis 15. September 2017** wird im **Gemeindeamt Mittelherwigsdorf** eine Computer- und Softwareumstellung stattfinden. Aus diesem Grund bleibt das **Pass- und Meldeamt in der 37. Kalenderwoche komplett geschlossen**.

In allen anderen Bereichen der Verwaltung wird es aufgrund von Computerausfällen erhebliche Beeinträchtigungen geben. Wir bitten um Verständnis. *Henry Stuff*

Wahlbekanntmachung

1. Am 24. September 2017 findet die Wahl zum 18. Deutschen Bundestag statt.
Die Wahl dauert von 8 bis 18 Uhr.

2. Die Gemeinde Mittelherwigsdorf ist in folgende vier Wahlbezirke eingeteilt:

1. **Mittelherwigsdorf Vereinshaus**,
Straße der Pioniere 39, 02763 Mittelherwigsdorf
2. **Oberseifersdorf, Vereinshaus Sportverein Oberseifersdorf**,
Hinterer Weg 6, 02763 Oberseifersdorf
3. **Eckartsberg Kinderhaus Eckartsberg**,
Feldstraße 4, 02763 Eckartsberg
4. **Radgendorf Dorfclub Radgendorf**,
Radgendorfer Ring 40, 02763 Radgendorf

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 21.08. bis 31.08.2017 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand / die Briefwahlvorstände tritt / treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 17.00 Uhr in Gemeindeverwaltung Oderwitz 02781 Oderwitz, Straße der Republik 54, Versammlungsraum, zusammen.

3. Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist. Die Wähler und Wählerinnen haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler und jede Wählerin erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler und jede Wählerin hat eine **Erststimme und eine Zweitstimme**.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

a) für die **Wahl im Wahlkreis** in schwarzem Druck die Namen der **Bewerber und Bewerberinnen** der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers und jeder Bewerberin einen Kreis für die Kennzeichnung,

b) für die **Wahl nach Landeslisten** in blauem Druck die Bezeichnung der **Parteien**, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber oder Bewerberinnen der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die wählende Person gibt ihre **Erststimme** in der Weise ab, dass sie auf dem **linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber oder welcher Bewerberin sie gelten soll, und ihre **Zweitstimme** in der Weise ab, dass sie auf dem **rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss von der wählenden Person in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wählerinnen und Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises
oder
b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 17.00 Uhr eingeht**. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jede wahlberechtigte Person kann ihr **Wahlrecht nur einmal und nur persönlich** ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes). Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Die Gemeindebehörde

Mittelherwigsdorf, 16.08.2017



Markus Hallmann, Bürgermeister

Bekanntmachung der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 24. September 2017

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Gemeinde Mittelherwigsdorf wird am Montag, 04. September 2017, bis Freitag, 08. September 2017 (20. bis 16. Tag vor der Wahl), während der allgemeinen Öffnungszeiten im **Einwohnermeldeamt, Gemeindeverwaltung, 02763 Mittelherwigsdorf, Am Gemeindeamt 7**, für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.
- Wählen kann nur**, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor

der Wahl, **spätestens** am Freitag, 08. September 2017, bis **12.00 Uhr bei der Gemeindebehörde Hauptamt, Gemeindeverwaltung, 02763 Mittelherwigsdorf, Am Gemeindeamt 7, Einspruch** einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens bis zum 03. September 2017 eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 157 Görlitz durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.
5. Einen **Wahlschein** erhält **auf Antrag**
- 5.1 eine in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Person
- 5.2 eine nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Person, wenn
- sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 03. September 2017) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 08. September 2017) versäumt hat,
 - ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
 - ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.
- Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten **bis zum Freitag, 22. September 2017, 17.00 Uhr**, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden. Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden. Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
- Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen. Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Behinderte Wahlberechtigte können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
6. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person zugleich
- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
 - einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag mit der

Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist und

- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die **Abholung** von Wahlschein und Briefwahlunterlagen **für eine andere Person** ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person **nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt**; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen **schriftlich zu versichern**. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der **Briefwahl** muss der Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle abgesendet werden, dass der Wahlbrief dort **spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform **ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich** befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Die Gemeindebehörde

Mittelherwigsdorf, 16.08.2017



Markus Hallmann, Bürgermeister



... und am Strand schlecken wir ein leckeres Eis ...



Feld- und Wiesenwanderung ins Sandbüschel ...



Zuckertütenfest der Vorschulkinder ...

Einrichtungen

Die Sommer- und Ferienzeit im Kinderhaus „Märchenland“

Fahrradtag unserer großen Hoppelkinder ... Wer kennt sich schon im Straßenverkehr aus?



Unser Sommerprojekt: „Wir packen unseren Koffer und reisen hier ans Meer!“



Ferienhöhepunkte im Kinderhaus Sonnenblume

Mit dem Leitfaden: „Entdeckungen in der Natur und spannendes über Tiere erfahren“ erforschten die Großen und Kleinen ihre Umgebung mit tollen und spannenden Angeboten.



Besonders viel Freude bereiteten den Kindern die Ausflüge zum Heimatmuseum Eckartsberg, wo ihnen Herr Eifler mit viel Engagement interessantes Wissen über Bienen vermittelte und uns leckeren Honig kosten ließ. Wir danken Herr Eifler für seine Bemühungen und freuen uns schon sehr auf den nächsten Besuch im Heimatmuseum.



Begeistert waren die Kinder von dem Besuch des Tierhofes am Eichenwäldchen in Eckartsberg. Frau Mack hielt viele interessante Angebote und Workshops passend zu unserem Ferienthema bereit. Die Kinder konnten die verschiedenen Tiere streicheln, Alpakas und Kaninchen füttern, den Waldspielplatz entdecken und etwas basteln. Zum Abschluss gab es ein von Frau Mack zubereitetes leckeres Mittagessen.



Höhepunkt und gleichzeitig auch zum Abschluss der Sommerferien, fuhren die Kinder und Erzieher des Kinderhauses

Wir sagen: „Tschüss und viel Spaß in der Schule!“
An dieser Stelle möchte ich mich nochmals herzlichst für die tatkräftige Unterstützung durch die Eltern und ihr entgegengebrachtes Vertrauen bedanken.

Arite Döring

Wer ohne Angst die Stürme des Lebens meistern will, braucht einen sicheren Anlegeplatz.



Unsere nächsten **RAPPL-KISTEN** als Spielereffe finden am **30. August, 27. September und 25. Oktober 2017, von 15.00 bis 16.00 Uhr** in unserem **Kinderhaus** statt.

Eingeladen sind alle interessierten Eltern mit ihren Kindern zwischen – 6 Jahren, die eine Gelegenheit suchen, sich mit anderen Eltern auszutauschen oder unser Kinderhaus kennenlernen möchten. Für Rückfragen bzw. Interesse an unserer RAPPL-KISTE steht Ihnen das Märchenland-Team gern zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kinderhaus „Märchenland“

Oberdorfstr. 136 a, 02763 Mittelherwigsdorf, Tel.: 03583 704039
kh.mittelherwigsdorf@gmx.de, www.kinderhaus-märchenland.de

in den Tierpark Zittau. Dort gab es für alle viel zu entdecken und zu erkunden.



Ein großes DANKESCHÖN an unsere Eltern und Familien, die, obwohl ihre Kinder bereits in der Schule sind, an uns denken. Familie Neumann schenkte uns einen Kinderwagen und einen Traktor, den die Kinder mit Begeisterung fahren, und Familie Gubisch versorgte uns mit verschiedenen Bastelmaterialien.

Außerdem bedanken wir uns bei all denen, die uns so fleißig den Papiercontainer füllen. Damit können wir unseren Kindern ein paar Extrawünsche erfüllen.

Lernen in der Natur

Während meiner Zeit im Kinderhaus Sonnenblume stellte ich mit viel Freude fest, dass die Kinder die Liebe zur Natur und Umwelt vermittelt bekommen. Es wurden Naturspaziergänge gemacht und dabei das Leben auf der Blumenwiese beobachtet. Das Aneignen von Wissen über die Vielfalt der Wiesenblumen machte den Kindern Spaß. Das Sammeln von leeren Schneckenhäusern machte sogar die Jüngsten zu Schneckenentdeckern. Ganz aufregend war es, wenn der Traktor auf der am Spielgarten angrenzenden Weidefläche mähte, wendete und die großen Grasballen aus der Presse herauspurzelten. Einige wissbegierige Kinder erklärten mir schon selber die Arbeitsabläufe. Die Gruppe der 2-Jährigen mit Birgit und Gabi durfte ich beim Spaziergang zum Land-

gut begleiten, wo wir Kühe mit den Kälbchen beobachteten. Danach gestalteten die Kinder unter Anleitung Pappkühe zum Aufstellen. Das Bienenprojekt boten die Erzieherinnen Ines und Tina ihrer Kindergruppe an. Nach einer Vorbereitung auf das Thema wanderten wir zum Heimatverein, wo schon der Imker Gottfried auf uns wartete und den Kindern anschaulich aus dem Bienenleben und der Honigherstellung erzählte.



Besuch im Landgut



Frühstück beim Imker



Birgit und Gabi

Ein Höhepunkt war das Öffnen der Bienenbeute und das Herausnehmen der Brutwabe. Wir sahen erstaunt die vielen emsigen Bienen und sogar die Bienenkönigin. Zum Abschluss gab es für jedes Kind ein kleines Glas mit frisch geerntetem Honig. Ich wünsche den Erziehern und Kindern gutes Gelingen bei weiteren Naturerkundungen. Denn nur persönliche Erlebnisse in Natur und Umwelt bedeuten für die Kinder aktives und dynamisches Lernen. *Gabi Eifler*

Jugendfeuerwehr

Gemeindejugendfeuerwehr informiert

Und wieder einmal ist das erste Halbjahr vorbei, indem die Floriansjünger der drei Jugendfeuerwehren Wissen erlernt und gezeigt haben. Es wurden jede Menge Dienste durchgeführt mit theoretischen sowie auch praktischen Themen. Außerdem gab es jede Menge Highlights, welche wir zusammen erlebten: Im Februar nahmen wir am Rodelfasching in Oybin teil, im März am Fußballturnier in Ostritz, im Mai besuchten wir die Umweltwache der Berufsfeuerwehr Dresden und im Juni zeigten alle ihr gelerntes Wissen beim Wettkampf zum Kreisjugendfeuerwehrtag in der Weinau in Zittau wo von allem drei Ortsjugendfeuerwehren gute Endergebnisse erzielt wurden.



Jetzt in der Sommerpause, in der sich die Kinder und Jugendlichen im Urlaub mit Ihnen, liebe Eltern, erholen, können auch wir Jugendwarte ein bisschen verschlafen. Wir trafen uns zum Halbjahresabschluss und gemütlichem Beisammensein nun schon zum zweiten Mal zum Jugendwartgrillen, diesmal im Gerätehaus der Feuerwehr Mittelherwigsdorf. Hier sei den Gastgebern dafür gedankt. Dabei tauschten wir wieder Erfahrungen und Vorschläge für weitere Dienste und Ausflüge aus. Und es gab noch was zu feiern, das einjährige Bestehen

der wieder begonnenen Jugendfeuerwehr Oberseifersdorf. Es war für die Jugendwarte ein schöner Abend.

Nun steht nach den Ferien das zweite Halbjahr vor der Tür, mit weiteren Besonderheiten wie dem Sommerlager mit der Durchführung der Jugendflamme in Mittelherwigsdorf, dem Jubiläum von Oberseifersdorf, dem Dreikampf im Oktober in Mittelherwigsdorf und der alljährlichen Weihnachtsfeier der Ortsjugendfeuerwehren. „Gemeinsam statt Einsam.“

André Lamer, Jugendfeuerwehrwart der JF Eckartsberg

Schule

Sommergedanken

*Die Lerche jubelt in den Lüften
ein Lied und heller Sonnenschein
lässt in den sommerlichen Düften
Natur und Mensch voll Freude sein.*

*Grün, sowiet das Auge blicket,
Badespaß und Urlaubsfreud',
Herz und Seele seid erquicket,
Sommer ist's, du schöne Zeit.*

Vorbei sind die Sommerferien und wir können wir auf sechs Wochen Spaß und Spiel zurückblicken. Alle Wochen hielten Erlebnisse und Aktionen bereit, die keine Langeweile aufkommen ließen.

Auch das AUF und AB der Wetterlage machte uns nix aus. Es gab immer einen Plan B – und auch dieser versprühte gute Laune. Dieses Jahr gab es zu den traditionellen Spielzeug-, Kino- und Badetagen einen Matschtag, Besuch auf dem Pfer-

dehof, Wiesentag, Wanderung zum Trimm-Dich-Pfad nach Jonsdorf, Tierparkbesuch, Lese-Tag mit dem Lieblingsbuch, Puppentheater und Zumba-Tanz-Party mit Kerstin. Unsere Abschlussfahrt erlebten wir am 1. August 2017 in Kleinwelka im Saurierpark. In einer Collagen-Serie haben unsere Hortkinder diese Ereignisse in Wort und Bild festgehalten.



*Es hat
allen Spaß
gemacht.*

Wir begrüßen unsere neuen Schüler aus der Klasse 1 – sie wurden am 5. August 2017 feierlich im »Gütchen« aufgenommen. Unseren Kindern, die nun mit der 5. Klasse in ihren neuen Schulen starten, wünschen wir alles Gute dafür.





Vorschau:

Wir werden bis zum Jahreswechsel **zwei Altpapiersammlungen** in gewohnter Weise **durchführen. An den Freitagen 22. September und 27. Oktober** schnappen wir uns wieder unsere Leiterwagen und holen alles ab, was für uns bereit liegt. Also ab jetzt nichts mehr in die blaue Tonne, sondern zurückhalten, bis wir kommen.

Wichtig:

Es bleiben nach wie vor viele Dinge in unseren Räumen liegen, Mützen, T-Shirts, Brotbüchsen, Socken, Jacken usw. Bis zum 31. August besteht die Möglichkeit, wer etwas vermisst, bei uns vorbeizuschauen, um vielleicht das SEINE zu finden. Danach werden diese Sachen der Kleiderspende zugeführt.

Am 1. Juni 2017 feierten wir unser 60-jähriges Hortjubiläum mit dem Richtfest für unseren Neubau. Der Bau geht zügig voran – liegt gut im Zeitplan. Auf die Fertigstellung freuen sich riesig *Die Hortkinder mit ihren Erzieherinnen*

Vorstellung es neuen Oberseifersdorfer Dorfbuches



Am 6. August wurde im Beisein zahlreicher Gäste während der noch laufenden Ortsausstellung das zweite Oberseifersdorfer Dorfbuch „**Geschichte und Geschichten 1267 – 2017**“ vorgestellt. In den zurückliegenden zwei Jahren haben sich unter Leitung von Dietmar Rößler, Gottfried Eifler sowie Verle-

ger Dr. Gunter Oettel etwa 20 Autoren mit Beiträgen an der Entstehung des Buches beteiligt. Das Resultat beinhaltet auf 156 teils farbigen Seiten Informationen zur 750-jährigen Geschichte sowie zahlreiche Anekdoten und kleinere Geschichten aus dem Dorfleben.



Zu erwerben ist das Buch zum Preis von 15,- € während der Öffnungszeiten der Ortsausstellung in der ehemaligen Schule oder in der Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf.

Verkehrsinformation zum Umzug der 750-Jahr-Feier Oberseifersdorfs am 27.08.2017

Am Sonntag, dem 27. August, sind in Vorbereitung und Durchführung des Umzuges einige Verkehrseinschränkungen zu beachten. Folgende Straßen sind ab 10.00 Uhr gesperrt (Aufstellung der Umzugsbilder):

- „Am Krebsbach“ ab Einmündung Tetac
- „Am Gewerbepark“ ab Einmündung Dischinger Straße
- Hauptstraße Wendehammer bis Gabelung „Am Krebsbach“

Ab 13.00 Uhr (Beginn Festumzug):

- Hauptstraße komplett bis Gabelung Viebig
- Hinterer Weg bis Kreuzung Hartweg.

Besucher, die mit Auto anreisen, fahren an der Feldschenke in die die Willi-Gall-Straße Richtung Sportplatz. Dort sind Parkplätze auf der Wiese eingerichtet – siehe Plan.





Festw

21. - 27. Au

mit traditioneller

FREIER EINTRITT ZU ALL

Programmübersicht

- 01.07.-27.08. | Eröffnung Ortsausstellung im
ab 14:00 Uhr | Vereinshaus ehemalige Schule
- 06.08.2017 | Vorstellung des Dorfbuches
ab 14:00 Uhr | während der Ortsausstellung
06. & 12.08. | Führungen Mühlenhof &
je 14 - 17 Uhr | Donix-Mühle
- 19.08.2017 | KlangBild-Konzert „Tatort
ab 19:30 Uhr | Notenschrank – Kriminelle
Übergriffe in Musik“ in der Kirche
- 21.08.2017 | Vortrag Dr. Brendler in der Kirche
ab 19:30 Uhr | „Reformation, Kloster St. Marienthal
& Klosterdorf Oberseifersdorf“
- 22.08.2017 | Konzert des Bäckerchores
ab 19:00 Uhr | Oberseifersdorf-Zittau in der Kirche
- 23.08.2017 | Flimmerstunde in der Feldschenke
je 15 & 18 Uhr | „Historische Videoaufnahmen aus
Oberseifersdorf“
- 24.08.2017 | Liederabend „Älter wie ein Baum“
ab 19:00 Uhr | in der Kirche
- 25.08.-27.08. | Festwochenende (Sportplatz) mit
Festumzug am Sonntag

Freitag, den 25.08.17

18:00 Uhr | Eröffnung des Festwochenendes
mit Salutschüssen, Begrüßung durch
den Bürgermeister und Festbieranstich

20:00 Uhr | Fackelumzug durch Oberseifersdorf
in Begleitung des 1. Garde-Corps der
Spielleute zu Görlitz



21:00 Uhr | Tanz mit THE NIGHTFLYERS und
Unterhaltung mit dem Bauernballett
Demmingen und dem Faschingsclub
Oberseifersdorf.

Der Eröffnungsabend steht ganz im
Zeichen sächsisch-schwäbischer
Partnerschaft. Aus der Partner-
gemeinde Dischingen sorgen die
musikalisch vielseitige Partyband
„Nightflyers“ und das Demminger
Bauernballett zusammen mit den
Oberseifersdorfer Faschingsnarren für
beste Unterhaltung im Festzelt.

Für das leibliche Wohl ist in bewährter Weise gesorgt!



Woche August 2017 in Adlerschießen

EN VERANSTALTUNGEN!



Samstag, den 26.08.17

- 14:00 Uhr** | Beginn Festbetrieb
- Adlerschießen
 - Riesenrad
 - Technischau Freiwillige Feuerwehr
 - Oldtimerausstellung
 - Präsentation Flugmodelle „Cirrus“
 - Kinderbelustigung & -adlerschießen
 - Schwein am Spieß



- 21:00 Uhr** | **BIBA & die BUTZEMÄNNER** zählen seit Jahren zu den beliebtesten Top-Bands im Rock-/Pop-Bereich und garantieren eine professionelle Show. Die Jungs von „Biba“ begeistern das Publikum mit Witz, Charme und musikalischem Können. Mit ihrer Titelauswahl decken sie ein breites Spektrum ab. So gibt es Songs der 50er bis 90er und aktuellen Charts – oft auch mal mit eigenen Texten, verschiedenen Outfits und jeder Menge Action auf der Bühne.

Sonntag, den 27.08.17

- 09:30 Uhr** | Gottesdienst in der Kirche mit Posaunenchor & Einweihung des neuen Lesepultes
- 10:00 Uhr** | Frühschoppen mit Drehorgelspieler
- 13:00 Uhr** | Großer Festumzug
- Danach** | Fortsetzung Festbetrieb
- Adlerschießen
 - Kinderbelustigung
 - Bändertanz
 - Akkordeonorchester
 - Riesenrad
 - Gulaschkanone

- 16:00 Uhr** | Kaffeekonzert mit Kuchenrad und der Blaskapelle Berthelsdorf



- 18:00 Uhr** | Krönung des Schützenkönigs & Musik auf Rädern mit dem Universal Druckluft-Orchester

- Abschluss** | Mit Einbruch der Dunkelheit endet die Festwoche mit einem großen Feuerwerk





*Wir gratulieren allen
Jubilaren, auch den hier
nicht genannten, recht
herzlich zum Geburtstag und
wünschen ihnen Gesundheit,
Freude und Wohlergehen!*

Mittelherwigsdorf

02.09.	Horn, Hans-Joachim	zum 80. Geburtstag
11.09.	Scholz, Dietmar	zum 75. Geburtstag
13.09.	Pradler, Brunhilde	zum 85. Geburtstag
19.09.	Mersiowsky, Günther	zum 85. Geburtstag
20.09.	Grundmann, Ursula	zum 80. Geburtstag
26.09.	Schröter, Rainer	zum 70. Geburtstag

Oberseifersdorf

06.09.	Gruner, Ursula	zum 75. Geburtstag
15.09.	Springer, Manfred	zum 80. Geburtstag
15.09.	Renger, Ursula	zum 75. Geburtstag
19.09.	Liebig, Brigitte	zum 75. Geburtstag
22.09.	Maciejewski, Gisela	zum 70. Geburtstag
29.09.	Hennig, Heide	zum 75. Geburtstag

Eckartsberg

02.09.	Schwarzbach, Helga	zum 80. Geburtstag
02.09.	Arndt, Heiner	zum 75. Geburtstag
21.09.	Schwanderlik, Rainer	zum 75. Geburtstag

nicht alles vorsehen und da passiert auch einiges unerwartet. So kamen nach der letzten Hochzeit Familienangehörige zu mir mit Beschwerde: „Herr Pfarrer, die Brautleute haben zueinander nicht JA gesagt. Sie haben sich nur etwas versprochen. Das Wesentliche aber fehlte.“ Ich fühlte mich ertappt und gleichzeitig dachte ich: Ist das nicht selbstverständlich, dass man nach einer Eheschließung beim Standesamt den freien Willen hat und den mutigen Schritt ins Leben wagt und diesen dann den anderen eben mit so einer Hochzeit zeigt? Das persönliche Versprechen der Brautleute war für mich und vor allem für die beiden an der Stelle wichtig. Dass ein übliches Ritual fehlte, konnte ich aber auch menschlich nachvollziehen. Für diesen Fehler will ich mich an dieser Stelle entschuldigen.

Was kann man nun denken und machen? Ich denke für mich an das Trostwort aus dem Kolosserbrief: „Lasst euch nun von niemandem ein schlechtes Gewissen machen wegen Speise und Trank oder wegen eines Feiertages, Neumondes oder Sabbats. Das alles ist nur ein Schatten des Zukünftigen; der Leib aber ist Christus eigen.“ (Kol 2,16) Und dem frisch vermählten Ehepaar wünsche ich, dass es gemeinsam den Weg zu Christus findet. Denn nicht die menschliche Entscheidung allein ist wichtig. Erst das ist wichtig, was man aus ihr macht, wenn uns Christus zu sich zieht, der die Auferstehung und das Leben ist.

Wir laden alle wieder fröhlich zu unserem Gemeindeleben ein!
Ihr Pfr. Adam Balcar

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten:

13. August	9.00 Uhr	Gottesdienst
20. August	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in Niederoderwitz
27. August	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
03. Sept.	10.15 Uhr	Gottesdienst in Oberoderwitz
10. Sept.	10.15 Uhr	Erntedank-Gottesdienst
24. Sept.	10.15 Uhr	Kirmst-Gottesdienst

22. – 24. September: Kirmst in Herschdorf

Samstag 20.00 Uhr Kirmstanz mit „Zweieck“
(Hartmut und Robert Simmchen)
Sonntag Nachmittag spielt der „Faule Lenz“,
17.00 Uhr in der Kirche Kammervariete
„Cinotti and the Flexonette“

Erreichbarkeit: Pfarrer Balcar 0 35 83/58 63 29
Pfarramt Mittelherwigsdorf: Tel. 51 11 71, Fax 58 63 28
Öffnungszeiten Büro: montags und donnerstags von 10–12 Uhr und
dienstags von 15–17 Uhr
pfarramt@kirche-oderwitz-mittelherwigsdorf.de
www.kirche-oderwitz-mittelherwigsdorf.de

Oberseifersdorf

Suchet das Beste für unser Dorf

Die Überschrift ist von einer Bibelstelle aus dem Jeremia-Buch abgeleitet. Jeremia ermutigt darin das Volk Gottes, das Beste für den Wohnort zu suchen und Gott diesbezüglich anzuflehen (Jer 29,7). Und genau das möchte ich hiermit – anlässlich unserer 750. Jahrfeier – auch tun. Viele Hände haben angepackt, viele Köpfe mitgedacht, viel Energie ist investiert, um ein großartiges Fest auf die Beine zu stellen, um den Ort und seine Vergangenheit zu würdigen und unseren Zusammenhalt zu stärken. Menschliche Kraft ist ganz wichtig, doch sie hat ihre Grenzen. Denn im Wesen ist und bleibt es Gottes Segen, der uns und unseren Ort grundlegend

Kirchennachrichten

Mittelherwigsdorf



Liebe Kirchgemeindeglieder und Kirchengewandte,

Mit der Sommerzeit kam auch die übliche Zeit der Hochzeiten. Das sonnige Wetter lädt uns ein und nach der Feier kann man gleich in die Flitterwochen fahren. Wenn nicht beide im Paar der Kirche angehören, gestaltet man für sie einen sogenannten Gottesdienst zur Eheschließung. Es wird dann nicht das selbe religiöse Bekenntnis von beiden Brautleuten erwartet und es werden auch nicht immer alle Rituale vollzogen. Deshalb nennt man diesen Gottesdienst nicht Trauung. Die Eheschließung an sich findet vorher beim Standesamt statt. Doch die allgemeine Erwartung stimmt nach wie vor: es wird eine Hochzeit sein. Die künstlerisch freie Art verbindet sich natürlich mit Ernst, dass es um gemeinsame Ehe geht und um das ganze Leben überhaupt. Brautleute treffen mich ein paar mal vor dem großen Tag und wir besprechen die Erwartungen und Ideen. Sorgen und Wünsche sind immer dabei. Es muss immer schön sein. An der Gestaltung beteiligen sich immer mehrere Seiten und jeder Mensch ist anders und einzigartig. Deshalb kann man bei allen Besprechungen

vor Schaden bewahren, ein gutes Miteinander schenken und uns Freude und Frieden geben kann. Und selbst dort, wo manches brach liegt oder schief gelaufen sein sollte, kann wieder Gutes entstehen, denn alle Dinge sind möglich bei Gott! Betet daher für unser Dorf und für unsere Region, das wird mehr Positives bewirken, als manch einer ahnt! Unsere Vorfahren bauten die Kirche schließlich bewusst weithin sichtbar inmitten des Ortes. Sie wussten, wenn wir Gott achten, dann wird Er auch für uns sorgen. „Bekennet also einander eure Sünden und betet füreinander, dass ihr gesund werdet. Des Gerechten Gebet vermag viel, wenn es ernstlich ist (Jak 5,16)“. Der regelmäßige Gottesdienstbesuch, das eigene tägliche Gebet und das aufmerksame Lesen der Bibel sind niemals Zeitverschwendung, sondern sind ein Schöpfen und Trinken aus einer reichhaltigen Quelle. Lasst uns das intensiv tun und dadurch das Beste für uns und unseren Ort suchen.
Ihr Pfarrer Martin Wappler

Gottesdienste für Oberseifersdorf und Wittgendorf



- So, 13.08. 10.00 Uhr Gemeindefest in Wittgendorf**
So, 27.08. 09.30 Uhr Festgottesdienst zur 750-Jahr-Feier in Oberseifersdorf (Wappler / Bläser)
 So, 03.09. 08:45 Uhr Gottesdienst in Wittgendorf (Wappler)
 So, 10.09. 08:45 Uhr Gottesdienst in Oberseifersdorf (Schädlich)
 So, 17.09. 10:00 Uhr Erntedank-Gottesdienst in Wittgendorf (Schädlich)

Erreichbarkeit: Pfarramt Dittelsdorf, Telefon: 03 58 43 / 2 57 55, Fax: 03 58 43 / 2 57 05, E-Mail: pfarramt_dittelsdorf@t-online.de
 Öffnungszeiten: Dienstags von 9.00–11.00 Uhr und 15.00–17.00 Uhr
 Pfarramtsleiter: Pfr. M. Wappler, 0 35 83 / 6 96 31 90, Martin.Wappler@evlks.de

Aufgewachsen in Leipzig studiert Herr Fuchs Jazzklavier an der Hochschule für Musik in Weimar und ist zu Gast mit Studienfreunden.

7 OBERSEIFERSDORF 1267 DORF 2017

Älter wie ein Baum
24.08. 19:00 Uhr Kirche

Vereine

Die OFFENE LISTE MITTELHERWIGSDORF

... lädt zum regelmäßigen Mittwochtreff vor der Gemeinderatsitzung alle interessierten Bürger der Gemeinde herzlich ein.

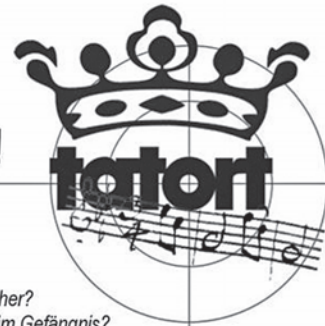
Mittwoch, 16. August 2017, 20.00 Uhr im Gütchen Mittelherwigsdorf

Wir freuen uns auf Sie, Ihre Ideen und Anregungen.
für die OLM: Martin Bühler

Samstag, 19. August

Tatort Notenschrank

Bachs geheime Noten, Händel & Vivaldi



Verschollen!
 Heimlich!
 Gitterstäbe!

*Wo hatte Bach die Kopien her?
 Was machte er 4 Wochen im Gefängnis?
 War die 16-jährige Sängerin an der Seite des roten Priesters
 Vivaldis Geliebte?*
 Barocke Heimlichkeiten, kriminalistische Musikrecherche.

Der Countertenor **Karsten Henschel**, ein Mecklenburger, der in Wien lebt, gründete das Berliner Ensemble **Concerto Giovannini**, das sich der Recherche und Musikpflege barocker Musik verschrieben hat. Begleitet wird er von Viola da Gamba: **Johanna Oelmüller Rasch** und Cembalo: **Sabina Chukurova**. Beide historischen Instrumente sind in diesem Programm ebenfalls solistisch zu hören, mit Kompositionen des jungen J. S. Bach und des jungen Händel.

Kirche Oberseifersdorf

Beginn
 jeweils 19.30 Uhr

Karte 8,- €

Kinder, Azubis / Studenten 1,- €
 (nur Abendkasse gegen Ausweis!)

Vorverkauf 7,- €

bei Touristinformation Zittau, CD-Studio am Markt Zittau, Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf und zu den Öffnungszeiten des Pfarramtes in Dittelsdorf

inhaltl. Änderungen vorbehalten www.klangbild-konzerte.de

Region  siebenKIRCHEN  Am Eckartsbach 2, 02763 Oberseifersdorf

SG Rotation Oberseifersdorf

FVO, Kreispokal, 1. Hauptrunde

Spiel-datum	Heim	Ergeb-nis	Gast
5.8.2017	SV Schönau-Berzdorf	3:1	SG Rotation Oberseifersdorf

Kommende Kreisliga-Spiele, Männermannschaft, Eibauer Schwarzbierliga, Staffel 2

Spieldatum	Heim	Gast
12.8.2017, 16 Uhr, Sonnebergstr. 1c Neusalza-Spremberg	FSV 1990 Neusalza-Spremberg 2	SG Rotation Oberseifersdorf
19.8.2017, 15 Uhr, Hinterer Weg 6, Oberseifersdorf	SG Rotation Oberseifersdorf	TSG Lawalde
26.8.2017, 12 Uhr, Ernst-Thälmann-Straße 4, Oderwitz	FSV Oderwitz 02 2.	SG Rotation Oberseifersdorf

Wer Interesse an einer Vereinsmitgliedschaft hat, erhält weiter Informationen unter: SG Rotation Oberseifersdorf e. V. Hinterer Weg 6, 02763 Oberseifersdorf, Telefon: 03583 704209, E-Mail: info@rotation-oberseifersdorf.de

Abteilung Jugend: Leiter Andreas Albert
0157 8550007, andreas.albert@rotation-oberseifersdorf.de

Abteilung A-Jugend: Trainer Steffen Lindner
0174 4091307, steffen.lindner@rotation-oberseifersdorf.de

Abteilung C-Jugend: Trainer Tobias Müller
0157 57269692, tobias.mueller@rotation-oberseifersdorf.de

Abteilung D-Jugend: Trainer Jens Krusche
0162 4058776, jens.krusche@rotation-oberseifersdorf.de

Abteilung Männer: Trainer Silvio Schubert
0152 08516210, silvio.schubert@rotation-oberseifersdorf.de

Abteilung Altherren, Trainer Frank Richter
0152 34120720, frank.richter@rotation-oberseifersdorf.de

Fußballer gehen online

Die SG Rotation Oberseifersdorf ist ab der neuen Saison einen eigenen Auftritt im Internet vertreten. Auch sonst bringt die kommende Spielzeit einige Veränderungen. Zum ersten Spiel der ersten Männermannschaft in der Kreisliga am 12. August geht auch die offizielle Internetseite der SG Rotation Oberseifersdorf online, erreichbar unter www.rotation-oberseifersdorf.de. Dort informiert der Verein die Besucher über alle wesentlichen Neuigkeiten, insbesondere zur Sektion Fußball. In dem Bereich erhalten sie Fotos und Angaben über die Mannschaften. Dazu zählen Ansprechpartner und Trainingszeiten. Zudem sind vergangene und kommende Spiele sowie die aktuellen Tabellenstände in den jeweiligen Ligen einzusehen. Und wer Interesse an einer Mitgliedschaft hat, kann sich den Antrag dazu herunterladen. Darüber hinaus findet sich auf dem Onlineauftritt ein ausführlicher historischer

Teil zum Verein und seinen Vorläufern. So steht dieses Jahr ein Jubiläum an, denn seit 95 Jahren wird in Oberseifersdorf Fußball in organisierter Form gespielt.

Die kommende Saison bringt weitere Veränderungen mit sich. So hat die SG Rotation nach Jahren wieder eine zweite Männermannschaft, die als Spielgemeinschaft mit ESV Lok und VfB Zittau in der Kreisklasse antritt. Einmal die Woche trainiert sie mit der ersten zusammen. Der Kreisliga-Aufsteiger kann derweil mit André Rücker ab sofort auf einen weiteren Übungsleiter zurückgreifen, der als langjähriger aktiver Spieler bei den Männern und nun bei den Senioren Silvio Schubert bei seiner Arbeit unterstützt. Ziel der beiden ist nicht nur der Klassenerhalt, sie wollen mit der ersten Männermannschaft einen gesicherten Mittelfeldplatz erreichen. Im Kreispokal ist die SG Rotation hingegen bereits in der ersten Runde gegen den SV Schönau-Berzdorf ausgeschieden.

Ansprechpartner für Anfragen Vorsitz. Bernd Neumann
0176 70096378, 03583 702328
bernd.neumann@rotation-oberseifersdorf.de

Stellvertreter / Medienwart Thomas Christmann
0171 1236164, 03583 6191250
thomas.christmann@rotation-oberseifersdorf.de

Gründung des Förder- und Historikvereins der Feuerwehr Eckartsberg / Radgendorf



Am 29. Juni 2017 trafen sich neun Mitglieder in der Gaststätte und Pension „Goldene Höhe“ in Eckartsberg, um sich für eine Vereinsgründung auszusprechen. Dabei wurden alle Formalitäten besprochen und abgestimmt. Ziel des Vereins ist die Förderung der Feuerwehr Eckartsberg / Radgendorf, insbesondere die Förderung des Brandschutzes, sowie die Förderung der Jugendhilfe durch Maßnahmen zur Nachwuchsgewinnung für den Brandschutz. Ein weiteres Ziel ist die Förderung des traditionellen Brauchtums durch die Historikpflege. Das bedeutet unter anderem die Erhaltung historischer Feuerwehrtechnik und Aufarbeitung der geschichtlichen Entwicklung der Feuerwehr.



Zu den Gründungsmitgliedern gehören: Henning und Sandra Schwerdtner, Birgit Pfennig, André Lamer, Mary Prade, Frank Gröllich, Sebastian Brosig, Maria Zarth und Henry Stuff. In der Gründungsveranstaltung wurden vorerst für vier Jahre, als Vorsitzender Herr Henry Stuff, als Stellvertreter Herr Frank Gröllich und als Schatzmeisterin Frau Sandra Schwerdtner in den Vorstand gewählt.

Nach den ganzen Eintragungen, soll der Verein seine Arbeit zum 01.01.2018 aufnehmen können. Im Übrigen: die Mitgliedschaft im Förder- und Historikverein der Feuerwehr Eckartsberg / Radgendorf, ist nicht an eine aktive Mitgliedschaft in der Feuerwehr geknüpft. Es kann also jeder, der die Feuerwehr in welcher Form auch immer unterstützen möchte, in diesen Verein eintreten.

Danke Frau Hoffmann – tolle Exponate und Mitmachangebote

Eine erfolgreiche Ausstellung geht am 27.08. zu Ende und die Karten für die neue Kabinettausstellung sind bereits gedruckt. Ab 10.09. werden Aquarelle von Frau Birgit Hentschel ausgestellt. Daneben werden am Tag des offenen Denkmals und zur Kirmes wieder die kleinen Modelle der Dampfmaschinen laufen.



Die Dampfmaschinen sind bereits ab 10.00 Uhr im „Kuhstall“ zu sehen, während der reguläre Museumsbetrieb ab 14.00 Uhr beginnt.



Der MIAG ist ebenfalls am 10.09. auf dem Hof. In Begleitung von drei anderen Treckern hat er am 31.07. für tolle Stimmung im Museum gesorgt. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die mit ihrer Spende dazu beigetragen haben, dass er von Gert Ammon so toll hergerichtet wurde.

Scholz, Heimatverein Eckartsberg e.V.

Kräutertipp – August 2017

Bohnenkraut – *Satureja hortensis*

Es ist eine Freude, wie viele verschiedene Bohnen im Garten wachsen: Stangenbohnen und Buschbohnen in grün, gelb und blau. Jedes Gericht wird erst mit Bohnenkraut vollkommen. Bohnenkraut stammt ursprünglich aus dem Mittelmeerraum und liebt wie Thymian, Oregano und Salbei einen sonnigen Standort. Die Pflanze trägt an ihren reich verzweigten Stängeln schmale dunkelgrüne Blätter und kleine weiße bis rosa Blüten. Bohnenkraut riecht stark aromatisch und schmeckt pfefferartig. Daher kommt auch der Name Pfefferkraut. Wir unterscheiden Sommer-Bohnenkraut und Berg-Bohnenkraut. Sommer-Bohnenkraut ist einjährig und hat einen angenehmen mildwürzigen Geschmack. Die frischen Blätter und Triebspitzen werden daher gern für Salate und Suppen verwendet. Berg-Bohnenkraut ist eine mehrjährige Pflanze, deren Triebe verholzen. Es entsteht ein kleiner Busch. Dieses Bohnenkraut ist etwas herber im Geschmack und eignet sich gut zum Trocknen. Das geschieht am besten vor der Blüte. Neben Bohnengerichten würzt Bohnenkraut Hülsenfruchteintöpfe, Salate, Tomaten- und Fleischgericht. Eingelegte Gurken und Essiggemüse können damit gewürzt werden. Ein Tee

aus frischem oder getrocknetem Bohnenkraut hilft bei Verdauungsstörungen mit Blähungen und wirkt krampflösend.



Sandbüschelverein e.V.
Mittelherwigsdorf Oberdorf
www.sandbueschel.de.vu

Sandbüschelfest Mittelherwigsdorf am 19. und 20.08.2017

Sonnabend, 19. August

20.00 – 02.00 Uhr Sommernachtsparty mit der Disothek „Thomas und Thomas“

Sonntag, 20. August

ab 8.00 Uhr Hähnekrähen
14.00 – 18.00 Uhr Kinderbelustigung mit Huckauf's Kinderfahrspaß, Kinderkettenkarussell, Hüpfburg, Kinderreiten, Spiele und Zuckerwatte sowie Kinderreiten, Basteln und Schminken
15.00 – 18.00 Uhr Blasmusik zu Kaffee, Kuchen und Eis, dazu begleiten Sie die „Oberländer Musikanten“

Für Speisen und Getränke ist in altbewährter Qualität gesorgt.

Seniorenverein Oberseifersdorf e.V.

Achtung – Terminänderung!

Die **Modenschau** mit der aktuellen Herbst- und Wintermode, findet nicht am 15.09.2017, sondern am **Mittwoch, dem 27. September 2017, um 15.00 Uhr** in der Gaststätte „Feldschenke“ Oberseifersdorf statt. Es sind dazu alle Interessenten herzlich eingeladen.

Der Vorstand

Schlegler Blasmusikanten laden ein



Liebe Blasmusikfreunde, wir, die „Schlegler Blasmusikanten e.V.“, laden Sie ganz herzlich zu unserem **Jahreskonzert am 17.09.2017, von 14.30 bis 17.30 Uhr** ein. Lassen Sie sich bei Kaffee und Kuchen oder etwas Gebrühtem drei Stunden bes-

tens auf dem Festplatz beim Dorfgemeinschaftszentrum / FFw-Depot Schlegel, verwöhnen.

Während die Kleinen den Spielplatz testen, lauschen Sie den Klängen guter Blasmusik. Bei schlechtem Wetter findet dir Veranstaltung im Saal statt.

Wir freuen uns auf Sie und verbleiben mit musikalischen Grüßen
Ihre Schlegler Blasmusikanten

Sozialverband VdK Sachsen e.V.

Bereichsverband Löbau-Zittau

Informationsveranstaltung



Heil- und Hilfsmittel – wer in die Situation kommt, diese brauchen zu müssen, hat es oft nicht einfach bei der Wahl. Das Angebot ist sehr vielfältig – was zahlt die Krankenkasse – was zahlt der Patient selbst und wie gestaltet sich das Preis-

Leistungs-Verhältnis ... Über den aktuellen Stand zu den Gesetzlichkeiten und die Angebote im Handel wird am **Montag, den 11.09.2017, 14.00 Uhr** ein Referent vom Sanitäts-haus Busch Zittau informieren.

Ort: **ehemalige Cafeteria der DRK-Wohnanlage, Oststraße 16, 02763 Zittau**. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Alle Interessenten sind herzlich willkommen.

Achtung! Schwarze Plastbeutel mit Inhalt!

Es ist kaum zu glauben, dass es so etwas gibt. Schon seit einigen Monaten beobachte ich, dass besagte Beutel, die Exkremate von Hunden enthalten, achtlos von den Hundehaltern irgendwo auf den Gehwegen hinterlassen werden. Mehrfach ist mir das auf dem Quersteg und nun auch auf dem Mittelweg vor unserem Grundstück aufgefallen.

Ich frage mich, was in den Köpfen dieser Hundehalter vor sich geht, wenn sie die Häufchen zwar eingesammelt, aber dann anderen vor die Tür geworfen haben. Die Anwohner müssen sie danach beseitigen.

Dieses Verhalten müsste mit hoher Geldstrafe geahndet werden. Auch wenn es in den Dörfern keine besonderen Behältnisse gibt, berechtigt das nicht, die schwarzen Beutel einfach zu verlieren. Die meisten Einwohner von Oberseifersdorf sind um ein sauberes und freundliches Erscheinungsbild unseres Ortes bemüht, dieses Benehmen spricht dagegen. Betonen möchte ich, dass sich mein Ärger nicht gegen die Tiere richtet. Wir haben selbst viele Jahre mit Freude Hunde gehalten.

Oberseifersdorf, 27.6.2017

Christa Volke

Gesundheitskurse Herbst 2017

Fit in den Herbst starten!



- **Bauch-Beine-Po-Rücken** ab 16.08.17
(18.00 – 19.00 Uhr) 10er – Kurs 40,- €
- **Pilates I** ab 04.09.17 (17:45-18:45 Uhr)
- **Pilates II** ab 07.09.17 (10:15-11:15 Uhr)
- **Fit durchs ganze Jahr „Gymnastik ab 50+“**
jeden Dienstag (09.45 – 10.45 Uhr)
- **Wirbelsäulengymnastik** ab 06.09.17
(19:00 – 20:00 Uhr)
 - **Autogenes Training** ab 04.09.17
(19.00 – 20.00 Uhr)
- **Nordic Walking** ab 04.09.17
(18.00 – 19.30 Uhr)



**Neu ab nächsten Jahr:
Babymassage und Babyturnen**

Die Kurse werden von den Krankenkassen unterstützt.

Physiotherapie Hanzl
Scheringerstr. 2
02791 Oderwitz

Anmeldungen und Fragen
werden persönlich oder telefonisch
unter 035842 / 22427
entgegengenommen.

Kulturfabrik Meda

Filmtheater-Herbst auf dem Lande

Sa, 9. September, 20.00 Uhr

Monsieur Pierre geht online

F/ D 17, R: Stéphane Robelin, FSK: o. A., 100 min.

Pierre (Pierre Richard) ist Witwer, Griesgram und hasst Veränderungen. Um den alten Herrn zurück ins Leben zu schubsen, verkuppelt seine Tochter ihn mit Alex, einem erfolglosen Schriftsteller, der Pierre mit der fabelhaften Welt des Internets vertraut machen soll. Das ungewohnte Lernduo tut sich mächtig schwer, bis Pierre ausgerechnet über ein Dating-Portal stolpert. Dank der beruhigenden Anonymität des Internets entdeckt sich Pierre als Verführer und verabredet sich mit der jungen Flora – zum Glück hat er ja Alex, der sich geradezu anbietet, die Konsequenzen zu tragen ... Geschliffene Dialoge und ein wunderbares Ensemble sorgen für eine herrlich neuzeitliche Komödie der Irrungen.

Sa, 16. September, 20.00 Uhr

Die Reste meines Lebens

D 16, R: Jens Wischnewski, FSK: o.A., 108 min.

Schimon ist ein Glückskind. Er hat die Liebe seines Lebens gefunden und seine Leidenschaft für die Welt der Töne zum Beruf gemacht. Er ist überzeugt, dass es das Schicksal gut mit ihm meint. „Es kommt immer so, wie es kommen soll“ – hat ihm sein Großvater prophezeit. Nach einer Reihe von katastrophalen Schicksalsschlägen bricht alles zusammen. Trotz allen Leids baut Schimon darauf, dass ihn das Leben auffängt. Er kämpft, statt zu resignieren. Und er verliebt sich. Hals über Kopf. Behält sein Großvater am Ende recht? Musste alles genau so kommen? Wenige Wochen nach dem Tod seiner Frau glaubt er fest an seine neue Liebe. Doch dann holen ihn die Reste seines Lebens ein. – Mit sommerlicher Wärme und flirrender Heiterkeit erzählt der Film eine sensible Geschichte über Liebe, Verlust, Trauer und den tiefen Glauben an das Leben. Gewinner des Publikumspreises beim Neißer-Filmfestival.

Sa, 23. September, 20.00 Uhr

On the Milky Road

SRB/MEX/USA 16, R: Emir Kusturica, FSK: 16, 125 min.

Milchmann Kosta ist vom Glück gesegnet: Er passiert nicht nur Tag für Tag auf seinem Esel unversehrt die Frontlinie, sondern wird auch noch von der Dorfschönheit Milena als Bräutigam auserwählt. Doch dann verliebt sich Kosta Hals über Kopf in eine geheimnisvolle Italienerin, die allerdings schon dem Kriegshelden Žaga versprochen ist und zudem von ihrem rachsüchtigen Ex-Mann gejagt wird. Ohne nachzudenken, brennen die beiden Liebenden durch und geraten in einen Strudel fantastischer Abenteuer.

1. bis 3. September Workshop: Jodeln für alle

Wie auch immer sie es getan haben: Wissenschaftler der Universität Graz haben herausgefunden, dass Jodeln entspannt, Stress abbaut und die Lungen kräftigt. Vielleicht ist deshalb dieses „textlose Singen mit fortwährendem Register-Wechsel vom Brust- zum Kopftön“ nicht nur im Alpenraum heimisch.

Referentin: Ingrid Hammer, promovierte Germanistin, Schauspielerin und Regisseurin. Sie vermittelt in ihren Kursen Grundlagen des Jodelns, u. a. aus dem steirischen Salzkammergut, dem Appenzell, aber auch aus Georgien oder von den Gesängen der Baka-Pygmäen aus Zentralafrika. Wir freuen uns, dass Ingrid Hammer erneut zu uns kommt, denn ihre einfache, ermutigende und körperzentrierte Art des Lehrens tut rundum gut.

INFORMATION / ANMELDUNG: Philine Brandt,
Tel. 0157 76826142, mail: Philine.Brandt@t-online.de
Herzlich willkommen!

**Hainewalder Staße 35 (Nähe Bahnhof)
02763 Mittelherwigsdorf
Tel. (035 83) 5090003**

www.kulturfabrik-meda.de



36. Ebersbacher Baby- und Kindersachenbörse

am 09.09.2017, 09.00 – 13.00 Uhr in der ehemaligen Netto-Kaufhalle Oberland, Friedrich-Ebert-Str. 23 in Ebersbach-Neugersdorf – für Schwangere schon am 08.09., 15.00 – 17.00 Uhr. Infos unter Tel. 035842 27640.

Wohnungsangebote in der Gemeinde Mittelherwigsdorf

3-Raum-Wohnung, Str. der Pioniere 41 und 43 in 02763 Mittelherwigsdorf

Die Wohneinheiten haben jeweils eine Gesamtfläche von 61,0 m² und verfügen über Balkon, Flur, Bad (mit Wanne und WC), Küche, Wohnzimmer, Schlafzimmer und einem Kinderzimmer. PKW-Stellplatz zur freien Verfügung auf dem Hof. Energiepass vorhanden. Frei ab voraussichtlich September 2017. Kaltmiete: 250,00 EUR + Nebenkosten: 55,00 EUR + Heizung: ca. 80,00 EUR, kautionsfrei. Da es in diesem Ort der einzige Neubaublock ist, hat man in alle Richtungen des Dorfes eine schöne Aussicht.



3-Raumwohnung, Straße der Pioniere 25 in 02763 Mittelherwigsdorf

Die Wohneinheit befindet sich im Erdgeschoss, hat eine Gesamtfläche von 62,6 m² und verfügt über Flur, Bad (mit Wanne und WC), Küche, Wohnzimmer, Schlafzimmer und ein Kinderzimmer. Frei ab sofort! Kaltmiete: 275,00 EUR + Nebenkosten: 125,20 EUR inkl. Heizung, kautionsfrei. Besonderheiten: • komplett saniert • PKW-Stellplatz zur freien Verfügung auf dem Hof • kleiner Abstellraum im Hausflur, Bodenkammer • Energiepass vorhanden



Für Fragen und terminliche Absprachen steht Ihnen Herr Stuff unter der Telefonnummer 03583 501323 gern zur Verfügung.

Wohnungsanträge richten Sie bitte schriftlich an die:

Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf – Wohnungswesen – Am Gemeindeamt 7, 02763 Mittelherwigsdorf

Maik Renger

LANDSCHAFTSBAU

- Pflasterarbeiten
- Grundstückspflege
- Kleinreparaturen am Bau

Bachweg 21 · 02763 Oberseifersdorf
Tel./ Fax 03583/708085 · Mobil 0173/3836361



Engemanns
Alte Wäscherei
Veranstaltungshaus



BOXENSTOPP
Eis, kühle Getränke
Kuchen, Kaffee
Imbiss täglich von
11.00 - 14.00 Uhr

Telefon:
035843/25438
Neißtalweg 5 · Hirschfelde
www.engemanns.net

Sonntag = "Branschtag"
17.09./15.10./05.11./...
jeweils von 10-14 Uhr
Sonntags kommt nur Gutes auf den Tisch!

Rudis Stammtisch ab 17 Uhr
»Die kleine Kneipe in unserer Straße – wie zu Rudis Zeiten«
25.08./29.09./27.10./...
Immer am letzten Freitag im Monat.

Schon vormerken:
Unsere nächsten Termine für den Ritterschmaus:
Freitag, 03.11.2017
Samstag, 04.11.2017 (schon ausverkauft)
Freitag, 17.11.2017
Samstag, 18.11.2017

Pasta & Fleisch - Der Kochworkshop
Wieder am:
Freitag, 27.10.2017 und Freitag, 10.11.2017
Ordern Sie jetzt Ihre Eintrittskarten!



ELEKTRO-Schäfer



Elektroinstallation Eckehard Schäfer
Geschwister-Scholl-Straße 33 · 02763 Eckartsberg
Telefon (0 35 83) 79 44 88 · Handy 01 71 - 8 31 64 35
Telefax (0 35 83) 79 44 77 · E-Mail ekke33@t-online.de



Erweitertes Leistungsangebot!

Zu unseren Bauhauptleistungen bieten wir Ihnen zusätzlich:

Informieren Sie sich unter: www.ziesche-bau.de

Ziesche-Bau

Wilfried Ziesche · Hinterer Weg 11 · 02763 Oberseifersdorf
Tel.: 0 35 83 - 79 57 07 · Fax: 0 35 83 - 79 57 11 · E-Mail: info@ziesche-bau.de

- Holz- und Paneelenverkleidungen
- Laminat und Dielung
- Naturstein- und Imitatverkleidungen
- Einbau von Fertigmägen
- Kellerdeckendämmung
- Bodendämmung

HERAUSGEBER:

Gemeinde Mittelherwigsdorf

Verantwortlich für den amtl. Teil:
Herr Markus Hallmann, Bürgermeister

SATZ/DRUCK/ANZEIGEN:

Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH, Gewerbestraße 2, 02747 Herrnhut, Tel. (035873) 418-50,

E-Mail: post@gustawwinter.de, Ansprechpartner: Albrecht Schmidt

Mit Namen gezeichnete Artikel müssen nicht mit der Meinung des Herausgebers und der Redaktion übereinstimmen. Für eingesandte Beiträge wird keine Haftung übernommen sowie keine Rücksendegarantie gegeben. Redaktionelle Änderungen des Manuskriptes, insbesondere Kürzungen, behalten wir uns vor. Für den Inhalt der Anzeigen sind die inserierenden Firmen verantwortlich.



24 h-Telefon:
03583 791440

SOZIALSTATION
Mittelherwigsdorf



- ♦ **Ambulanter Pflegedienst**
 - Häusliche Alten- und Krankenpflege
 - Medikamentengabe/Spritzen/uv.m.
 - Hauswirtschaft/Essen auf Rädern
- ♦ **Seniorenwohnanlage „Zum Roschertal“**
 - Betreutes Wohnen · Seniorenwohngemeinschaft
- ♦ **Ambulant Betreute Wohngruppe „Julius-Lange-Villa“**
 - Betreutes Wohnen · Verhinderungspflege

- ♦ **Pflegeheim „Haus Waldfrieden“ Oybin und „Pflegeheim“ Hörnitz**
 - stationäre Vollpflege · Kurzzeitpflege
- ♦ **Seniorentagespflege „Zur alten Schule“ Hörnitz**
- ♦ **Senioren- und Behindertenfahrdienst**

www.sozialstation-mittelherwigsdorf.de

Seit dem 01.01.2017
kostet bei regionalen Versorgern
Strom ca. 28 Cent/kWh
und **Gas ca. 6 Cent/kWh!**



Bei diesen Preisen
verlieren Sie erst die
Fassung und dann
geht Ihnen ein Licht
auf!



**Den gleichen Strom (die gleiche Energie)
gibt es auch für 25 % weniger Geld!**



Ihren Energieberater
finden Sie ganz in der Nähe!

**Fordern Sie ein unverbindliches
Angebot an und sparen Sie bis zu
500,00 € pro Jahr!**

Michael Schuster, Hauptstraße 3, 02794 Leutersdorf
Telefon: 0 35 86 / 78 73 84 · Mobil: 0157 / 8221 2392
E-Mail: m.schuster.bau@t-online.de

FitMitSid Physiotherapeutin
Sindy Lange

0173-7361303 s.d.lohde@gmx.de

Kursserien Herbst/Winter 2017

Pilates Anfänger Oderwitz

04.09.2017 – 06.11.2017 17.00 – 18.00 Uhr

Zumba Kids Oderwitz

Immer freitags von 15.30 – 16.30Uhr & 16.30 – 17.30Uhr

Pilates für Anfänger Walddorf

24.08.2017 – 26.10.2017 19.45 – 20.45 Uhr

Zumba Fitness Walddorf

02.11.2017 – 11.01.2018 19.45 – 20.45 Uhr

**Kostenübernahme über Krankenkassen möglich
(außer Zumba)**

Jeder Kurs beinhaltet 10 Einheiten von je 60min

Kursorte: Str. der Republik 62, 02791 Oderwitz

Kirschallee 1, 02739 Eibau OT Kottmar

Voranmeldung notwendig!

... und was können wir für Sie tun?

krause

**Meisterbetrieb
Heizung, Lüftung, Sanitär**

02763 Mittelherwigsdorf
Hainewalder Str. 41 Tel./Fax (0 35 83) **70 79 59**
privat: Kleine Seite 41 Tel. (0 35 83) **70 67 47**

**Heizungsbau · Solartechnik · Wärmepumpen
Wartung und Reparatur Ihrer Heizungsanlage
Sanitärinstallationen · Badmodernisierung
Abwasseranschlüsse · Gasinstallationen**

ST. JAKOB

ZITTAUER ÄLTEN- UND PFLEGEHEIM GMBH

☎ 03583 753183

Pflegefachkraft (m/w)

Altenpfleger/Gesundheits- und Krankenpfleger

- ✓ unbefristeter Arbeitsvertrag
- ✓ tarifliche Vergütung
- ✓ vereinbarungsgemäße Wochenarbeitszeit

Bewerbung an: Zittauer Alten- und Pflegeheim GmbH „ST. JAKOB“
Lortzingstraße 1, 02763 Zittau

oder online: www.pflegeheim-zittau.de



SVEN RÄTZE
TRANSPORT- & CONTAINERDIENST
Hauptstraße 18 · 02794 Spitzkunnersdorf

Containerdienst 2m³

**Lieferung von Sand, Mineralgemisch, Splitt,
Fertigbeton, Rindenmulch, Mineralboden**

Verkauf von Rekord-Kohle und Holzbriketts
Pal. Rekord-Kohle für 234,-€ (1000 kg)
Pal. Holzbriketts für 159,-€ (960 kg)



Tel.: 035842 25348 Mobil: 01725137566
Fax: 035842 25341 E-Mail: sven-raetze@web.de

BEMOBIL®
BERNDT MOBILITÄTSPRODUKTE

☎ 03591 / 599 499
Äussere Lauenstr.19
02625 Bautzen
www.bemobil.eu

Treppenlifte & Senkrechtlifte



- für Treppen aller Art,
auch Außentreppen
- individuelle Beratung,
kostenloses Aufmaß
- Zuschuss möglich

Wannenlifte & Aufstehhilfen



- einfach bedienbar
- kostenlose Beratung
und Vorführung
- sehr große Hilfe
im Alltag

Elektromobile



- individuelle Beratung und kostenlose
Vorführung, auch bei Ihnen zu Hause
- sehr einfach bedienbar, ohne Führer-
schein, Wartungs- und Reparaturservice

Steffen JAHN Lack • Karosserie • Service
Meisterbetrieb

- Kfz-Unfallinstandsetzung – alle Typen
- Fahrzeuglackierung PKW, LKW, Motorrad
- Inspektionsservice
- Reifen, Autoglas

Neusalzaer Straße 53c · 02763 Zittau

Telefon (0 35 83) 51 73 27



Gustav Winter
Drucken für Gott und die Welt

Werbedrucke / Geschäftsdrucke / Zeitschriften
Amtsblätter / Broschüren / Kalender / Postkarten

Gustav Winter
Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH
Gewerbestraße 2 / 02747 Herrnhut
Telefon: 035873-418-0 / Fax: 035873-418-88

 **Jens Wollmann**
Zimmererarbeiten
langjährige Berufserfahrung steht für Qualität

artgerechter Holzbau • Innenausbau
Dachstuhlbau • Bedachungen


Hohe Straße 6 · 02782 Seiffhennersdorf
Tel./Fax: 0 35 86 / 40 69 37 · Mobil: 01 77 / 1 53 86 45
www.zimmerei-seiffhennersdorf.de

• • • **RÄUMEN SIE IHREN BODEN AUF** • • •

Kaufe alles Alte aus Omas Zeiten: Möbel, Hausrat, Spielzeug, Ansichtskarten, Bücher, Militaria, Wannen, Körbe, Koffer und vieles andere mehr. Nichts wegwerfen – alles anbieten

KOSTENLOSE Haushaltsauflösungen – Beräumungen – Containerdienst
Ankauf immer Dienstag ab 15 Uhr

02727 Ebersbach-Neugersdorf - Martin-Luther-Str. 12
Tel. 01 71/8 56 23 85

Diakonie 
Löbau-Zittau ... in guten Händen

Diakonie-Sozialstation
Mittelherwigsdorf



Diakonie-Sozialstation
Mittelherwigsdorf

Siedlung 5
02763 Mittelherwigsdorf

Tel.: 03583 5156803
Mail: [sst.mhd@dwlz.de](mailto:ssst.mhd@dwlz.de)

Häusliche
Krankenpflege



www.dwlz.de

Bestattungsinstitut Fuchs
Inhaber: André Fuchs

02791 Oderwitz · Hauptstraße 171
02763 Zittau · Brückenstraße 1

Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben um Ihren Trauerfall

- vertraulich
- preiswert
- zuverlässig

Tag & Nacht:
☎ (03 58 42) 25 444



TAXI BRENDLER
Oberseifersdorf · Teichweg 2

- ✓ Fahrten mit Kleinbus bis 8 Personen
- ✓ Fahrten von und zur Kur
- ✓ Fahrten für alle Anlässe und Familienfeiern
- ✓ Krankenfahrten für alle Kassen zum Arzt, Dialysefahrten und Fahrten zu Bestrahlungen (Kostenabrechnung übernehmen wir)

Telefon 0 35 83 / 70 84 00



Eisen- und Buntmetallrecycling
Containerdienst und Altpapierannahme
Berger Recycling Gruppe

 Hintere Dorfstraße 15a
OT Obercunnersdorf
02708 Kottmar
Tel. 035875 6130

Montag, Dienstag, Freitag 7.00–16.00 Uhr
Mittwoch, Donnerstag 7.00–18.00 Uhr
Sonnabend 9.00–11.00 Uhr

www.berger-recycling-gruppe.de



 **Amtsblatt**
DER GEMEINDE MITTELHERWIGSDORF
Im alten Ortszentrum Eckartsberg, Mittelherwigsdorf, Oberseifersdorf, Radgendorf

Die Ausgabe 9/2017
erscheint am 13.09.2017
Anzeigenschluss: 04.09.17



Wir machen,
dass es fährt.

Kfz-Technik Rolle

Leipziger Str. 39 · 02763 Zittau
Telefon: 03583 / 7002 17

- PKW- u. Transporterservice
- Glas- und Unfallreparatur

www.rolle.go1a.de · info@rolle.go1a.de

Autoverwertung Rolle

Radgendorfer Ring 25 · 02763 Radgendorf
Telefon: 03583 / 70 1500

- Abschleppdienst 24 h
- zertifizierte Autoentsorgung

www.auto-rolle.de · info@auto-rolle.de

rolle zu
Rolle



HELLMUTH ENERGIE

... persönlich, fair und nah!

Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG

Geschwister-Scholl-Str. 22b · 02794 Leutersdorf
Telefon: 03586/38 61 47



HEIZÖL | HOLZPELLETS | ERDGAS

Diakonie

Löbau-Zittau

... in guten Händen

Tagespflege »Herbstwege«



Tagespflege
»Herbstwege«

Siedlung 5
02763 Mittelherwigsdorf

Tel.: 03583 511104
Fax: 03583 5156879
Mail: atp@dwlz.de

Teilstationäre
Pflege



www.dwlz.de

Ihr Partner für Pkw und Nutzfahrzeuge
in der Oberlausitz



Telefon: 0 35 83 / 7 70 38-0
info@AmbestenBuechner.de

www.AmbestenBuechner.de

Horst Büchner Automobile
GmbH

Autohaus Büchner GmbH

Löbauer Str. 2a
02763 Zittau /
Eckartsberg

Büchner
Gruppe

Mineralöl NEUMANN

... bringt Wärme ins Haus

Ihr Partner für Heizöl

☎ 03586 702743

☎ 0800 0301674*

* gebührenfrei, im dt. Festnetz

NEUGERSDORF · GOETHESTRASSE 16
02727 EBERSBACH-NEUGERSDORF



Dachinstandsetzung Ralf Ammon

02763 Oberseifersdorf
Hauptstraße 126

Telefon (03583) 706173 · Fax 51 1680
Funk 0170/6785151

Bestattungshaus

~ Friede ~

U. Zimmermann GmbH

Görlitzer Straße 1
Zittau · Haltepunkt

☎ Tag & Nacht
(0 35 83) 5106 83

